Amtsblatt der Europäischen Union

C 126

Ausgabe in deutscher Sprache

58. Jahrgang

18. April 2015

Mitteilungen und Bekanntmachungen

Inhalt

II *Mitteilungen*

MITTEILUNGEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäische Kommission

2015/C 126/01 Genehmigung staatlicher Beihilfen nach den Artikeln 107 und 108 AEUV — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden [1] 1

2015/C 126/02 Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache M.7517 — Hebei Iron & Steel Group/DPH/Duferco International Trading Holding) [1] 2

IV *Informationen*

INFORMATIONEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäische Kommission

2015/C 126/03 Euro-Wechselkurs 3

DE

[1] Text von Bedeutung für den EWR

INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

2015/C 126/04 Beschluss Nr. 807 vom 4. Dezember 2014 zur Eröffnung eines Verfahrens für die Erteilung einer Genehmigung zur Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas — Bodenschätze gemäß Artikel 2 Absatz 1 Nummer 3 des Gesetzes über Bodenschätze — im Gebiet „Block 1-22 Teres“ in der ausschließlichen Wirtschaftszone der Republik Bulgarien im Schwarzen Meer und zur Bekanntgabe einer Ausschreibung zur Erteilung einer Genehmigung 4

2015/C 126/05 Beschluss Nr. 808 vom 4. Dezember 2014 zur Eröffnung eines Verfahrens für die Erteilung einer Genehmigung zur Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas — Bodenschätze gemäß Artikel 2 Absatz 1 Nummer 3 des Gesetzes über Bodenschätze — im Gebiet „Block 1-14 Silistar“ auf dem Kontinentalsockel und in der ausschließlichen Wirtschaftszone der Republik Bulgarien im Schwarzen Meer und zur Bekanntgabe einer Ausschreibung zur Erteilung einer Genehmigung 7

2015/C 126/06 Aktualisierung der Liste der Grenzübergangsstellen gemäß Artikel 2 Absatz 8 der Verordnung (EG) Nr. 562/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über einen Gemeinschaftskodex für das Überschreiten der Grenzen durch Personen (Schengener Grenzkodex) 10

V *Bekanntmachungen*

VERFAHREN BEZÜGLICH DER DURCHFÜHRUNG DER WETTBEWERBSPOLITIK

Europäische Kommission

2015/C 126/07 Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache M.7608 — Borealis Siegfried Holdings/Fortum Distribution AB) — Für das vereinfachte Verfahren in Frage kommender Fall ([1]) 22

2015/C 126/08 Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache M.7594 — Brother Industries/Domino Printing Sciences) — Für das vereinfachte Verfahren in Frage kommender Fall ([1]) 23

Berichtigungen

2015/C 126/09 Berichtigung der Bekanntmachung der Regierung der Hellenischen Republik gemäß der Richtlinie 94/22/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Erteilung und Nutzung von Genehmigungen zur Prospektion, Exploration und Gewinnung von Kohlenwasserstoffen (ABl. C 400 vom 13.11.2014) 24

([1]) Text von Bedeutung für den EWR

II

(Mitteilungen)

MITTEILUNGEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Genehmigung staatlicher Beihilfen nach den Artikeln 107 und 108 AEUV

Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2015/C 126/01)

Datum der Annahme der Entscheidung	16.10.2014	
Nummer der Beihilfe	SA.36262 (2014/N)	
Mitgliedstaat	Irland	
Region	—	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Restructuring and stabilisation scheme for the Credit Union Sector in Ireland	
Rechtsgrundlage	Credit Union Bill 2012	
Art der Beihilfe	Regelung	—
Ziel	Umstrukturierung von Unternehmen in Schwierigkeiten	
Form der Beihilfe	andere Formen der Kapitalintervention — Rekapitalisierung	
Haushaltsmittel	Haushaltsmittel insgesamt: EUR 280 (in Mio.)	
Beihilfehöchstintensität	—	
Laufzeit	15.10.2014-1.4.2015	
Wirtschaftssektoren	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Department of Finance Government Buildings Upper Merrion Street Dublin 2 IRELAND	
Sonstige Angaben	—	

Die rechtsverbindliche(n) Sprachfassung(en) der Entscheidung, aus der/denen alle vertraulichen Angaben gestrichen sind, finden Sie unter: http://ec.europa.eu/competition/elojade/isef/index.cfm

Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss

(Sache M.7517 — Hebei Iron & Steel Group/DPH/Duferco International Trading Holding)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2015/C 126/02)

Am 9. April 2015 hat die Kommission nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ([1]) entschieden, keine Einwände gegen den obengenannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn für mit dem Binnenmarkt vereinbar zu erklären. Der vollständige Wortlaut der Entscheidung ist nur auf Englisch verfügbar und wird in einer um etwaige Geschäftsgeheimnisse bereinigten Fassung auf den folgenden beiden EU-Websites veröffentlicht:

— der Website der GD Wettbewerb zur Fusionskontrolle (http://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/). Auf dieser Website können Fusionsentscheidungen anhand verschiedener Angaben wie Unternehmensname, Nummer der Sache, Datum der Entscheidung oder Wirtschaftszweig abgerufen werden,

— der Website EUR-Lex (http://eur-lex.europa.eu/homepage.html?locale=de). Hier kann diese Entscheidung anhand der Celex-Nummer 32015M7517 abgerufen werden. EUR-Lex ist das Internetportal zum Gemeinschaftsrecht.

([1]) ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

IV

(Informationen)

INFORMATIONEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Euro-Wechselkurs [1]

17. April 2015

(2015/C 126/03)

1 Euro =

	Währung	Kurs		Währung	Kurs
USD	US-Dollar	1,0814	CAD	Kanadischer Dollar	1,3183
JPY	Japanischer Yen	128,45	HKD	Hongkong-Dollar	8,3820
DKK	Dänische Krone	7,4608	NZD	Neuseeländischer Dollar	1,4025
GBP	Pfund Sterling	0,71990	SGD	Singapur-Dollar	1,4522
SEK	Schwedische Krone	9,2921	KRW	Südkoreanischer Won	1 167,11
CHF	Schweizer Franken	1,0297	ZAR	Südafrikanischer Rand	12,9192
ISK	Isländische Krone		CNY	Chinesischer Renminbi Yuan	6,7013
NOK	Norwegische Krone	8,3970	HRK	Kroatische Kuna	7,5690
BGN	Bulgarischer Lew	1,9558	IDR	Indonesische Rupiah	13 838,67
CZK	Tschechische Krone	27,486	MYR	Malaysischer Ringgit	3,9110
HUF	Ungarischer Forint	301,36	PHP	Philippinischer Peso	47,819
PLN	Polnischer Zloty	4,0187	RUB	Russischer Rubel	54,9086
RON	Rumänischer Leu	4,4180	THB	Thailändischer Baht	34,992
TRY	Türkische Lira	2,9037	BRL	Brasilianischer Real	3,2562
AUD	Australischer Dollar	1,3842	MXN	Mexikanischer Peso	16,4205
			INR	Indische Rupie	67,4740

[1] *Quelle*: Von der Europäischen Zentralbank veröffentlichter Referenz-Wechselkurs.

INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

BESCHLUSS Nr. 807

vom 4. Dezember 2014

zur Eröffnung eines Verfahrens für die Erteilung einer Genehmigung zur Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas — Bodenschätze gemäß Artikel 2 Absatz 1 Nummer 3 des Gesetzes über Bodenschätze — im Gebiet „Block 1-22 Teres“ in der ausschließlichen Wirtschaftszone der Republik Bulgarien im Schwarzen Meer und zur Bekanntgabe einer Ausschreibung zur Erteilung einer Genehmigung

(2015/C 126/04)

REPUBLIK BULGARIEN

MINISTERRAT

Gemäß Artikel 5 Nummer 2, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 8, Artikel 42 Absatz 1 Nummer 1 und Artikel 44 Absatz 3 des Gesetzes über Bodenschätze und gemäß Artikel 4 Absatz 1 Nummer 1 und Artikel 16 des Erlasses über die Durchführung von Ausschreibungen für die Erteilung von Genehmigungen zur Prospektion und/oder Exploration von Bodenschätzen und von Konzessionen für die Förderung von Bodenschätzen nach dem Gesetz über Bodenschätze gemäß der Verfügung Nr. 231 des Ministerrats von 2010 hat

DER MINISTERRAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

1. Der Ministerrat eröffnet ein Verfahren zur Erteilung einer Genehmigung zur Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas im Gebiet „Block 1-22 Teres“, das in der ausschließlichen Wirtschaftszone der Republik Bulgarien im Schwarzen Meer gelegen ist. Das Gebiet hat eine Fläche von 4 032 km² und wird begrenzt durch die Koordinaten der Punkte Nr. 1 bis Nr. 7 gemäß Anhang.

2. Der Ministerrat teilt mit, dass die Erteilung der Genehmigung gemäß Nummer 1 durch eine Ausschreibung erfolgt, bei der die Anwesenheit der Bieter nicht erforderlich ist.

3. Der Ministerrat bestimmt, dass die Dauer der Genehmigung zur Prospektion und Exploration fünf Jahre ab dem Datum des Inkrafttretens des Vertrags über die Prospektion und Exploration beträgt, wobei diese Laufzeit gemäß Artikel 31 Absatz 3 des Gesetzes über Bodenschätze verlängert werden kann.

4. Die Frist für den Kauf der Ausschreibungsunterlagen endet am 120. Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union* um 17.00 Uhr.

5. Die Frist für die Einreichung von Anträgen auf Teilnahme an der Ausschreibung endet am 140. Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union* um 17.00 Uhr.

6. Die Frist für die Einreichung von Angeboten im Rahmen der Ausschreibung endet am 155. Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union* um 17.00 Uhr.

7. Der Ministerrat bestimmt, dass der Preis für die Ausschreibungsunterlagen 10 000 BGN beträgt. Die Ausschreibungsunterlagen sind bei dem Ministerium für Energie innerhalb der in Nummer 4 genannten Frist nach Vorlage der Zahlungsanweisung erhältlich.

7.1. Der unter Nummer 7 genannte Betrag ist auf das Bankkonto des Ministeriums für Energie zu überweisen.

7.2. Die Zahlungsanweisung muss folgende Angaben enthalten: Für die Ausschreibungsunterlagen für das Gebiet „Block 1-22 Teres“, erworben zugunsten des Bieters, dessen Name auf der Zahlungsanweisung stehen muss.

7.3. Die Person, die die Ausschreibungsunterlagen erhält, muss im Namen des Bieters eine Erklärung über die Gewährleistung der Vertraulichkeit der darin enthaltenen Informationen unterzeichnen.

8. Die Bieter müssen die Anforderungen des Artikels 23 Absatz 1 des Gesetzes über Bodenschätze erfüllen.

9. Der Bieter bzw., sofern es sich bei diesem um ein Konsortium handelt, jedes Mitglied des Konsortiums, legt eine Erklärung vor über das Fehlen der Umstände nach Artikel 2 des Gesetzes über wirtschaftliche und finanzielle Beziehungen zu Unternehmen mit Sitz in Jurisdiktionen, die Steuervergünstigungen ermöglichen, die damit verbundenen Personen und ihre wirtschaftlichen Eigentümer (im Folgenden „das Gesetz)“ (SG Nr. 1 von 2014) in Verbindung mit § 1 der ergänzenden Bestimmungen oder Belege für das Vorliegen der Umstände nach Artikel 4 des Gesetzes.

10. Der Bieter oder mindestens eines der Mitglieder des Konsortiums muss in den letzten drei Geschäftsjahren (abhängig vom Gründungsdatum) einen Nettoumsatz von insgesamt mindestens 150 000 000 EUR vorweisen können. Handelt es sich bei dem Bieter um ein Konsortium, das keine Rechtsperson ist, so gelten die Anforderungen dieses Punktes für das Konsortium als Ganzes,

oder

10.1. der Bieter bzw., sofern es sich bei diesem um ein Konsortium handelt, jedes Mitglied des Konsortiums, legt eine Empfehlung einer Bank oder eines anderen Finanzinstituts vor, die besagt, dass er über die für die Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas im Gebiet „Block 1-22 Teres“ notwendigen finanziellen Ressourcen verfügt,

oder

10.2. der Bieter bzw., sofern es sich bei diesem um ein Konsortium handelt, jedes Mitglied des Konsortiums, legt eine Absichtserklärung einer Bank oder eines anderen Finanzinstituts vor, wonach ihm die für die Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas im Gebiet „Block 1-22 Teres“ notwendigen finanziellen Ressourcen zur Verfügung gestellt werden.

11. Die Angebote der Bieter werden auf der Grundlage der vorgeschlagenen Arbeitsprogramme, Ressourcen für den Umweltschutz und Boni bewertet, wie in den Ausschreibungsunterlagen vorgesehen.

12. Der Ministerrat bestimmt, dass die Kaution für die Teilnahme an der Ausschreibung auf 15 000 BGN festgesetzt wird, zahlbar innerhalb der unter Punkt 5 genannten Frist auf das Bankkonto des Ministeriums für Energie.

13. Die Kaution nicht zugelassener Bieter wird binnen 14 Tagen ab dem Zeitpunkt zurückerstattet, an dem der Beschluss des Auswahlausschusses über die Nichtzulassung in Kraft tritt.

14. Die Kaution des Bieters, der den Zuschlag erhält, wird innerhalb von 14 Tagen nach dem Inkrafttreten des Vertrags zurückgezahlt; den übrigen Bietern wird sie binnen 14 Tagen nach Veröffentlichung des Beschlusses des Ministerrats über die Erteilung der Genehmigung zur Prospektion und Exploration im Amtsblatt der Republik Bulgarien zurückerstattet.

15. Die Anträge auf Teilnahme an der Ausschreibung und die Angebote der Bieter gemäß den Ausschreibungsbedingungen sind der Geschäftsstelle des Ministeriums für Energie in bulgarischer Sprache gemäß Artikel 46 des Gesetzes über Bodenschätze zu übermitteln.

16. Die Angebote sind gemäß den in den Ausschreibungsunterlagen genannten Anforderungen und Bedingungen auszufertigen.

17. Die Ausschreibung findet auch dann statt, wenn nur ein einziger Bieter zugelassen wird.

18. Der Ministerrat ermächtigt den Minister für Wirtschaft und den Minister für Energie,

18.1. diesen Beschluss zur Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* weiterzuleiten,

18.2. die Ausschreibung zu organisieren und durchzuführen.

19. Der Beschluss wird im „Amtsblatt“ und auf der Website des Ministerrats veröffentlicht.

20. Gegen diesen Beschluss kann binnen 14 Tagen nach seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* vor dem Obersten Verwaltungsgericht Beschwerde eingelegt werden.

Für den Ministerpräsidenten
Tomislav DONCHEV

Für den Generalsekretär des Ministerrats
Veselin DAKOV

Direktor, Leitung der Kanzlei
Veselin DAKOV

ANHANG

Liste der Koordinaten der Punkte zur Begrenzung des Gebiets „Block 1-22 TERES“

Geografische Koordinaten, System WGS84

Nr.	Östliche Länge	Nördliche Breite
1.	29°07′28,85″	42°48′47,00″
2.	30°34′10,00″	42°48′03,00″
3.	29°58′30,00″	42°33′27,00″
4.	29°49′36,00″	42°29′24,00″
5.	29°34′20,00″	42°26′24,00″
6.	29°20′45,00″	42°14′28,00″
7.	29°07′32,31″	42°11′22,71″

BESCHLUSS Nr. 808

vom 4. Dezember 2014

zur Eröffnung eines Verfahrens für die Erteilung einer Genehmigung zur Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas — Bodenschätze gemäß Artikel 2 Absatz 1 Nummer 3 des Gesetzes über Bodenschätze — im Gebiet „Block 1-14 Silistar" auf dem Kontinentalsockel und in der ausschließlichen Wirtschaftszone der Republik Bulgarien im Schwarzen Meer und zur Bekanntgabe einer Ausschreibung zur Erteilung einer Genehmigung

(2015/C 126/05)

REPUBLIK BULGARIEN

MINISTERRAT

Gemäß Artikel 5 Nummer 2, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 8, Artikel 42 Absatz 1 Nummer 1 und Artikel 44 Absatz 3 des Gesetzes über Bodenschätze und gemäß Artikel 4 Absatz 1 Nummer 1 und Artikel 16 des Erlasses über die Durchführung von Ausschreibungen für die Erteilung von Genehmigungen zur Prospektion und/oder Exploration von Bodenschätzen und von Konzessionen für die Förderung von Bodenschätzen nach dem Gesetz über Bodenschätze gemäß der Verfügung Nr. 231 des Ministerrats von 2010 hat

DER MINISTER RAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

1. Der Ministerrat eröffnet ein Verfahren zur Erteilung einer Genehmigung zur Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas im Gebiet „Block 1-14 Silistar", das auf dem Kontinentalsockel und in der ausschließlichen Wirtschaftszone der Republik Bulgarien im Schwarzen Meer gelegen ist. Das Gebiet hat eine Fläche von 6 893 km^2 und wird begrenzt durch die Koordinaten der Punkte Nr. 1 bis Nr. 9 gemäß Anhang.

2. Der Ministerrat teilt mit, dass die Erteilung der Genehmigung gemäß Nummer 1 durch eine Ausschreibung erfolgt, bei der die Anwesenheit der Bieter nicht erforderlich ist.

3. Der Ministerrat bestimmt, dass die Dauer der Genehmigung zur Prospektion und Exploration fünf Jahre ab dem Datum des Inkrafttretens des Vertrags über die Prospektion und Exploration beträgt, wobei diese Laufzeit gemäß Artikel 31 Absatz 3 des Gesetzes über Bodenschätze verlängert werden kann.

4. Die Frist für den Kauf der Ausschreibungsunterlagen endet am 120. Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union* um 17.00 Uhr.

5. Die Frist für die Einreichung von Anträgen auf Teilnahme an der Ausschreibung endet am 140. Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union* um 17.00 Uhr.

6. Die Frist für die Einreichung von Angeboten im Rahmen der Ausschreibung endet am 155. Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union* um 17.00 Uhr.

7. Der Ministerrat bestimmt, dass der Preis für die Ausschreibungsunterlagen 10 000 BGN beträgt. Die Ausschreibungsunterlagen sind bei dem Ministerium für Energie innerhalb der in Nummer 4 genannten Frist nach Vorlage der Zahlungsanweisung erhältlich.

7.1. Der unter Nummer 7 genannte Betrag ist auf das Bankkonto des Ministeriums für Energie zu überweisen.

7.2. Die Zahlungsanweisung muss folgende Angaben enthalten: Für die Ausschreibungsunterlagen für das Gebiet „Block 1-14 Silistar", erworben zugunsten des Bieters, dessen Name auf der Zahlungsanweisung stehen muss.

7.3. Die Person, die die Ausschreibungsunterlagen erhält, muss im Namen des Bieters eine Erklärung über die Gewährleistung der Vertraulichkeit der darin enthaltenen Informationen unterzeichnen.

8. Die Bieter müssen die Anforderungen des Artikels 23 Absatz 1 des Gesetzes über Bodenschätze erfüllen.

9. Der Bieter bzw., sofern es sich bei diesem um ein Konsortium handelt, jedes Mitglied des Konsortiums legt eine Erklärung vor über das Fehlen der Umstände nach Artikel 2 des Gesetzes über wirtschaftliche und finanzielle Beziehungen zu Unternehmen mit Sitz in Jurisdiktionen, die Steuervergünstigungen ermöglichen, die damit verbundenen Personen und ihre wirtschaftlichen Eigentümer (im Folgenden „das Gesetz)" (SG Nr. 1 von 2014) in Verbindung mit § 1 der ergänzenden Bestimmungen oder Belege für das Vorliegen der Umstände nach Artikel 4 des Gesetzes.

10. Der Bieter oder mindestens eines der Mitglieder des Konsortiums muss in den letzten drei Geschäftsjahren (abhängig vom Gründungsdatum) einen Nettoumsatz von insgesamt mindestens 150 000 000 EUR vorweisen können. Handelt es sich bei dem Bieter um ein Konsortium, das keine Rechtsperson ist, so gelten die Anforderungen dieses Punktes für das Konsortium als Ganzes,

oder

10.1. der Bieter bzw., sofern es sich bei diesem um ein Konsortium handelt, jedes Mitglied des Konsortiums legt eine Empfehlung einer Bank oder eines anderen Finanzinstituts vor, die besagt, dass er über die für die Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas im Gebiet „Block 1-14 Silistar" notwendigen finanziellen Ressourcen verfügt,

oder

10.2. der Bieter bzw., sofern es sich bei diesem um ein Konsortium handelt, jedes Mitglied des Konsortiums legt eine Absichtserklärung einer Bank oder eines anderen Finanzinstituts vor, wonach ihm die für die Prospektion und Exploration von Erdöl und Erdgas im Gebiet „Block 1-14 Silistar" notwendigen finanziellen Ressourcen zur Verfügung gestellt werden.

11. Die Angebote der Bieter werden auf der Grundlage der vorgeschlagenen Arbeitsprogramme, Ressourcen für den Umweltschutz und Boni bewertet, wie in den Ausschreibungsunterlagen vorgesehen.

12. Der Ministerrat bestimmt, dass die Kaution für die Teilnahme an der Ausschreibung auf 15 000 BGN festgesetzt wird, zahlbar innerhalb der unter Punkt 5 genannten Frist auf das Bankkonto des Ministeriums für Energie.

13. Die Kaution nicht zugelassener Bieter wird binnen 14 Tagen ab dem Zeitpunkt zurückerstattet, an dem der Beschluss des Auswahlausschusses über die Nichtzulassung in Kraft tritt.

14. Die Kaution des Bieters, der den Zuschlag erhält, wird innerhalb von 14 Tagen nach dem Inkrafttreten des Vertrags zurückgezahlt; den übrigen Bietern wird sie binnen 14 Tagen nach Veröffentlichung des Beschlusses des Ministerrats über die Erteilung der Genehmigung zur Prospektion und Exploration im Amtsblatt der Republik Bulgarien zurückerstattet.

15. Die Anträge auf Teilnahme an der Ausschreibung und die Angebote der Bieter gemäß den Ausschreibungsbedingungen sind der Geschäftsstelle des Ministeriums für Energie in bulgarischer Sprache gemäß Artikel 46 des Gesetzes über Bodenschätze zu übermitteln.

16. Die Angebote sind gemäß den in den Ausschreibungsunterlagen genannten Anforderungen und Bedingungen auszufertigen.

17. Die Ausschreibung findet auch dann statt, wenn nur ein einziger Bieter zugelassen wird.

18. Der Ministerrat ermächtigt den Minister für Wirtschaft und den Minister für Energie,

18.1. diesen Beschluss zur Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* weiterzuleiten,

18.2. die Ausschreibung zu organisieren und durchzuführen.

19. Der Beschluss wird im „Amtsblatt" und auf der Website des Ministerrats veröffentlicht.

20. Gegen diesen Beschluss kann binnen 14 Tagen nach seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* vor dem Obersten Verwaltungsgericht Beschwerde eingelegt werden.

Für den Ministerpräsidenten
Tomislav DONCHEV

Für den Generalsekretär des Ministerrats
Veselin DAKOV

Direktor, Leitung der Kanzlei
Veselin DAKOV

ANHANG

Liste der Koordinaten der Punkte zur Begrenzung des Gebiets „Block 1-14 Silistar“

Geografische Koordinaten, System WGS84

Nr.	Östliche Länge	Nördliche Breite
1.	28°26′00,00″	42°48′43,00″
2.	29°07′28,85″	42°48′47,00″
3.	29°07′32,31″	42°11′22,71″
4.	28°19′26,00″	41°59′52,00″
5.	28°06′52,00″	41°59′52,00″
6.	28°06′52,00″	42°25′35,00″
7.	27°55′55,00″	42°25′35,00″
8.	27°55′55,00″	42°41′24,00″
9.	28°26′00,00″	42°41′24,00″

Aktualisierung der Liste der Grenzübergangsstellen gemäß Artikel 2 Absatz 8 der Verordnung (EG) Nr. 562/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über einen Gemeinschaftskodex für das Überschreiten der Grenzen durch Personen (Schengener Grenzkodex) [1]

(2015/C 126/06)

Die Veröffentlichung der Liste der Grenzübergangsstellen gemäß Artikel 2 Absatz 8 der Verordnung (EG) Nr. 562/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 über einen Gemeinschaftskodex für das Überschreiten der Grenzen durch Personen (Schengener Grenzkodex) erfolgt auf der Grundlage der Angaben, die die Mitgliedstaaten der Kommission gemäß Artikel 34 des Schengener Grenzkodexes mitteilen.

Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird durch regelmäßige Aktualisierungen auf der entsprechenden Webseite der Generaldirektion Inneres ergänzt.

DÄNEMARK

Änderung der in ABl. C 247 vom 13.10.2006 veröffentlichten Angaben

LISTE DER GRENZÜBERGANGSSTELLEN

Seegrenzen

Dänemark

(1) Aabenrå Havn

(2) Aggersund Kalkværks Udskibningsbro

(3) Allinge Havn

(4) Asnæsværkets Havn

(5) Assens Havn

(6) Augustenborg Havn

(7) Avedøreværkets Havn

(8) Bagenkop Havn

(9) Bandholm Havn

(10) Bogense Havn

(11) Bønnerup Havn

(12) Dansk Salt A/S' Anlægskaj

(13) Det Danske Stålvalseværk A/S' Havn

(14) Dragør Havn

(15) Enstedværkets Havn

(16) Esbjerg Havn

(17) Faaborg Havn

(18) Fakse Havn

(19) Fakse Ladeplade Fiskeri- og Lystbådehavn

(20) Fredericia Havn

(21) Frederikshavn Havn

[1] Siehe Liste der früheren Veröffentlichungen am Ende dieser Aktualisierung.

(22) Gedser Havn

(23) Grenå Havn

(24) Gråsten Havn

(25) Gudhjem Havn

(26) Gulfhavn, Stigsnæs

(27) Haderslev Havn

(28) Hals Havn

(29) Hanstholm Havn

(30) Hasle Havn

(31) Helsingør Statshavn

(32) Helsingør Færgehavn

(33) Hirtshals Havn

(34) H.J. Hansen Hadsund A/S' Havn

(35) Hobro Havn

(36) Holbæk Havn

(37) Holstebro-Struer Havn

(38) Horsens Havn

(39) Hou Havn (Odder)

(40) Hundested Havn

(41) Hvide Sande Havn

(42) Kalundborg Havn

(43) Kaløvig Bådehavn

(44) Kerteminde Havn og Marina

(45) Klintholm Havn

(46) Koldby Kås Havn (Samsø)

(47) Kolding Havn

(48) Kongsdal Havn

(49) Korsør Havn

(50) Kyndbyværkets Havn

(51) Københavns Havn

(52) Køge Havn

(53) Lemvig Havn

(54) Lindø-Terminalen

(55) Lyngs Odde Ammoniakhavn

(56) Løgstør Havn

(57) Marstal Havn

(58) Masnedøværkets Havn

(59) Middelfart Havn

(60) Nakskov Havn

(61) Neksø Havn

(62) NKT Trådværket A/S' Havn

(63) Nordjyllandsværkets Havn

(64) Nyborg Havn A/S (Lindholm Havn und Avernakke Pier)

(65) Nyborg Fritids- og Lystbåde-Havn und Fiskerihavn

(66) Nykøbing Falster Havn

(67) Nykøbing Mors Havn

(68) Næstved Havn

(69) Odense Havn

(70) Odense Staalskibsværft A/S' Havn

(71) Orehoved Havn

(72) Randers Havn

(73) Rudkøbing Havn

(74) Rødby Færge- og Trafikhavn

(75) Rømø Havn

(76) Rønne Havn

(77) Skagen Havn

(78) Skive Havn

(79) Skærbækværkets Havn

(80) Spodsbjerg Færgehavn

(81) Statoil Pieren

(82) Stege Havn

(83) Stevns Kridtbruds Udskibningspier

(84) Stigsnæsværkets Havn

(85) Stubbekøbing Havn

(86) Studstrupværkets Havn

(87) Svaneke Havn

(88) Svendborg Trafikhavn

(89) Sæby Havn

(90) Søby Havn

(91) Sønderborg Havn

(92) Tejn Havn

(93) Thisted Havn

(94) Thorsminde Havn

(95) Thyborøn Havn

(96) Vang Havn

(97) Vejle Havn

(98) Vordingborg Havn

(99) Ærøskøbing Havn

(100) Ålborg Havn

(101) Ålborg Portland

(102) Århus Havn

(103) Årø Havn

(104) Årøsund Havn

Färöer

(1) Fuglafjadar Havn

(2) Klaksvikar Havn

(3) Kollafjardar Havn

(4) Oyra Havn

(5) Runavikar Havn

(6) Torshavn Havn

(7) Tvøroyrar Havn

(8) Vags Havn

(9) Miovags/Sandavags Havn

(10) Sørvags Havn

(11) Vestmanna Havn

Grönland

(1) Aasiaat Havn (Egedesminde)

(2) Ilulissat Havn (Jakobshavn)

(3) Illoqqortoormiit Havn (Scoresbysund)

(4) Kangerlussauaq Havn (Søndre Strømfjord)

(5) Maniitsoq Havn (Sukkertoppen)

(6) Nanortalik Havn

(7) Narsaq Havn

(8) Narsarsuaq Havn

(9) Nuuk Havn (Godthåb)

(10) Paamiut Havn (Frederikshåb)

(11) Qaanaaq Havn (Thule)

(12) Qaqortoq Havn (Julianehåb)

(13) Qasigiannguit Havn (Christianshåb)

(14) Qeqertarsuaq Havn (Godhavn)

(15) Sisimiut Havn (Holsteinsborg)

(16) Tasiilaq Havn (Angmagssalik)

(17) Upernavik Havn

(18) Uummannaq Havn (Umanak)

Flughäfen

Dänemark

(1) Billund Lufthavn

(2) Esbjerg Lufthavn

(3) Grønholt Flyveplads

(4) Herning Flyveplads

(5) Karup Lufthavn

(6) Koldingegnens Lufthavn i Vamdrup

(7) Københavns Lufthavn i Kastrup

(8) Lolland-Falster Lufthavn

(9) Lemvig Lufthavn

(10) Odense Lufthavn

(11) Randers Flyveplads

(12) Københs Lufthavn i Roskilde

(13) Bornholms Lufthavn

(14) Sindal Lufthavn

(15) Skive Lufthavn

(16) Stauning Lufthavn

(17) Sydfyns Flyveplads på Tåsinge

(18) Sønderborg Lufthavn

(19) Thisted Lufthavn

(20) Vojens Lufthavn

(21) Ærø Lufthavn

(22) Ålborg Lufthavn

(23) Århus Lufthavn

(24) Års flyveplads i Løgstør

Färöer

(1) Vágar Lufthavn

Grönland

(1) Aasiaat Lufthavn (Egedesminde)

(2) Ilulissat Lufthavn (Jakobshavn)

(3) Kangerlussuaq Lufthavn (Søndre Strømfjord)

(4) Kulusuk Lufthavn

(5) Maniitsoq Lufthavn (Sukkertoppen)

(6) Nerlerit Inaat Lufthavn

(7) Narsarsuaq Lufthavn

(8) Pituffik Lufthavn (Thule)

(9) Nuuk Lufthavn (Godthåb)

(10) Qaanaaq Lufthavn (Thule)

(11) Sisimiut Lufthavn (Holsteinsborg)

(12) Upernavik Lufthavn

(13) Uummannaq Lufthavn (Umanak)

LITAUEN

Änderung der in ABl. C 316 vom 28.12.2007 veröffentlichten Angaben

LISTE DER GRENZÜBERGANGSSTELLEN

Litauen — Belarus

Landgrenzen

(1) Kena — Gudagojis (Eisenbahn)

(2) Stasylos — Benekainys (Eisenbahn)

(3) Lavoriškės — Kotlovka

(4) Medininkai — Kamenyj Log

(5) Šalčininkai — Benekainys

(6) Raigardas — Privalka

(7) Švendubrė — Privalka (Fluss)

Kleiner Grenzverkehr

(1) Tverečius — Vidžiai

(2) Adutiškis — Moldevičiai

(3) Papelekis — Lentupis

(4) Prienai — Kiemeliškės

(5) Šumskas — Loša

(6) Ureliai — Klevyčia

(7) Norviliškės — Pickūnai

(8) Krakūnai — Geranainys

(9) Eišiškės — Dotiškės

(10) Rakai — Petiulevcai

(11) Latežeris — Pariečė

Litauen — Russische Föderation

Landgrenzen

(1) Jurbarkas — Sovetsk (Fluss)

(2) Kybartai — Černyševskoje

(3) Kybartai — Nesterov (Eisenbahn)

(4) Nida — Morskoje

(5) Nida — Rybačyj (Fluss)

(6) Pagėgiai — Sovetsk (Eisenbahn)

(7) Panemunė — Sovetsk

(8) Ramoniškiai — Pograničnyj (*)

(9) Rusnė — Sovetsk (Fluss)

(*) Gemäß dem Abkommen vom 24. Februar 1995 zwischen den Regierungen der Republik Litauen und der Russischen Föderation betreffend die Grenzübergangsstellen zwischen der Republik Litauen und der Russischen Föderation (Artikel 1 Absatz 1 Nummer 1.2 Buchstabe d nur für Gebietsansässige der Republik Litauen und der Russischen Föderation geöffnet.

Seegrenzen

(1) Staatlicher Seehafen Klaipėda (Grenzübergangsstellen Molas, Pilis und Malkų įlanka)

(2) Erdölterminal Būtingė

Flughäfen

(1) Flughafen Vilnius

(2) Flughafen Kaunas

(3) Flughafen Palanga

(4) Flughafen Zokniai

LETTLAND

Änderung der in ABl. C 355 vom 29.12.2010 veröffentlichten Angaben

LISTE DER GRENZÜBERGANGSSTELLEN

Seegrenzen

Engure ([1])

Lielupe ([1])

Liepāja

Mērsrags

Pāvilosta

Rīga

Roja ([1])

Salacgrīva ([1])

Skulte

Ventspils

Luftgrenzen

Flugplatz Daugavpils ([1])

Flughafen Liepāja ([1])

([1]) Auf Anfrage.

Flughafen Rīga

Flugplatz Tukuma ([1])

Flughafen Ventspils ([1])

Landgrenzen

Lettland — Russische Föderation

Grebņeva — Ubiļinka (Убылинка)

Kārsava — Skangaļi (Скангали) (Eisenbahn)

Pededze — Bruniševa (Брунишево) ([2]) ([3]) ([4]) ([5])

Terehova — Burački (Бурачки)

Vientuļi — Ludonka (Лудонка)

Zilupe — Posiņi (Посинь) (Eisenbahn)

Lettland — Belarus

Indra — Bigosova (Бигосово) (Eisenbahn)

Kaplava — Pļusi (Плюсы) (kleiner Grenzverkehr) ([2]) ([3])

Meikšāni — Gavriļino (Гаврилино) (kleiner Grenzverkehr) ([1]) ([2]) ([3])

Pāternieki — Grigorovščina (Григоровщина)

Piedruja — Druja (Друя) (kleiner Grenzverkehr) ([1]) ([2]) ([3])

Silene — Urbani (Урбаны)

POLEN

Änderung der in ABl. C 394 vom 20.12.2012 veröffentlichten Angaben

LISTE DER GRENZÜBERGANGSSTELLEN

Polen — Russische Föderation

Landgrenzen

(1) Bezledy — Bagrationowsk

(2) Braniewo — Mamonowo (Eisenbahn)

(3) Głomno — Bagrationowsk (Eisenbahn)

(4) Gołdap — Gusiew

(5) Gronowo — Mamonowo

([1]) Auf Anfrage.
([2]) Im Einklang mit den Rechtsvorschriften über Steuerbefreiungen können von Zollabgaben befreite Einzelpersonen eine Staatsgrenze mit im persönlichen Gepäck befindlicher persönlicher Habe und Waren sowie mit Kraftstoffen und Schmiermitteln in Kraftfahrzeugen und besonderen Behältern überschreiten.
([3]) Im Einklang mit den veterinärrechtlichen Anforderungen ist die Einfuhr von Haustieren für nicht gewerbliche Zwecke untersagt.
([4]) Grenzübergangsstellen, die ausschließlich von Bürgern der Republik Lettland und der Russischen Föderation benutzt werden dürfen.
([5]) Öffnungszeiten 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

(6) Grzechotki — Mamonowo II

(7) Skandawa — Żeleznodorożnyj (Eisenbahn) (*)

(*) Nur für Gebietsansässige der Republik Polen und der Russischen Föderation geöffnet.

Polen — Belarus

Landgrenzen

(1) Białowieża — Piererow

(2) Bobrowniki — Bierestowica

(3) Czeremcha — Wysokolitowsk (Eisenbahn)

(4) Kukuryki — Kozłowiczy

(5) Kuźnica — Bruzgi

(6) Kuźnica — Grodno (Eisenbahn)

(7) Połowce — Pieszczatka (**)

(8) Rudawka-Lesnaja (Fluss)

(9) Siemianówka — Swisłocz (Eisenbahn)

(10) Sławatycze — Domaczewo

(11) Terespol — Brześć

(12) Terespol — Brześć (Eisenbahn)

(13) Zubki — Bierestowica (Eisenbahn)

(**) Nur für Gebietsansässige der Republik Polen und der Republik Belarus geöffnet.

Polen — Ukraine

Landgrenzen

(1) Dorohusk — Jagodzin

(2) Dorohusk — Jagodzin (Eisenbahn)

(3) Hrebenne — Rawa Ruska

(4) Hrebenne — Rawa Ruska (Eisenbahn)

(5) Hrubieszów — Włodzimierz Wołyński (Eisenbahn)

(6) Korczowa — Krakowiec

(7) Krościenko — Chyrow (Eisenbahn)

(8) Krościenko — Smolnica

(9) Medyka — Szeginie

(10) Przemyśl — Mościska (Eisenbahn)

(11) Werchrata — Rawa Ruska (Eisenbahn)

(12) Zosin — Ustiług

Seegrenzen

(1) Darłowo

(2) Dziwnów

(3) Elbląg

(4) Frombork

(5) Gdańsk — Górki Zachodnie

(6) Gdańsk — Port

(7) Gdynia

(8) Hel

(9) Jastarnia

(10) Kołobrzeg

(11) Łeba

(12) Mrzeżyno

(13) Nowe Warpno

(14) Świnoujście

(15) Szczecin

(16) Trzebież

(17) Ustka

(18) Władysławowo

Flughäfen

(1) Bydgoszcz

(2) Gdańsk — Rębiechowo

(3) Jelenia Góra

(4) Katowice — Pyrzowice

(5) Kielce — Masłów

(6) Kraków — Balice

(7) Łódź — Lublinek

(8) Mielec

(9) Poznań — Ławica

(10) Rzeszów — Jasionka

(11) Świdnik

(12) Szczecin — Goleniów

(13) Mazury

(14) Warszawa — Babice

(15) Warszawa — Modlin

(16) Warszawa — Okęcie

(17) Wrocław — Strachowice

(18) Zielona Góra — Babimost

(19) Zielona Góra — Przylep

Liste der früheren Veröffentlichungen

ABl. C 316 vom 28.12.2007, S. 1.

ABl. C 134 vom 31.5.2008, S. 16.

ABl. C 177 vom 12.7.2008, S. 9.

ABl. C 200 vom 6.8.2008, S. 10.

ABl. C 331 vom 31.12.2008, S. 13.

ABl. C 3 vom 8.1.2009, S. 10.

ABl. C 37 vom 14.2.2009, S. 10.

ABl. C 64 vom 19.3.2009, S. 20.

ABl. C 99 vom 30.4.2009, S. 7.

ABl. C 229 vom 23.9.2009, S. 28.

ABl. C 263 vom 5.11.2009, S. 22.

ABl. C 298 vom 8.12.2009, S. 17.

ABl. C 74 vom 24.3.2010, S. 13.

ABl. C 326 vom 3.12.2010, S. 17.

ABl. C 355 vom 29.12.2010, S. 34.

ABl. C 22 vom 22.1.2011, S. 22.

ABl. C 37 vom 5.2.2011, S. 12.

ABl. C 149 vom 20.5.2011, S. 8.

ABl. C 190 vom 30.6.2011, S. 17.

ABl. C 203 vom 9.7.2011, S. 14.

ABl. C 210 vom 16.7.2011, S. 30.

ABl. C 271 vom 14.9.2011, S. 18.

ABl. C 356 vom 6.12.2011, S. 12.

ABl. C 111 vom 18.4.2012, S. 3.

ABl. C 183 vom 23.6.2012, S. 7.

ABl. C 313 vom 17.10.2012, S. 11.

ABl. C 394 vom 20.12.2012, S. 22.

ABl. C 51 vom 22.2.2013, S. 9.

ABl. C 167 vom 13.6.2013, S. 9.

ABl. C 242 vom 23.8.2013, S. 2.

ABl. C 275 vom 24.9.2013, S. 7.

ABl. C 314 vom 29.10.2013, S. 5.

ABl. C 324 vom 9.11.2013, S. 6.

ABl. C 57 vom 28.2.2014, S. 4.

ABl. C 167 vom 4.6.2014, S. 9.

ABl. C 244 vom 26.7.2014, S. 22.

ABl. C 332 vom 24.9.2014, S. 12.

ABl. C 420 vom 22.11.2014, S. 9.

ABl. C 72 vom 28.2.2015, S. 17.

V

(Bekanntmachungen)

VERFAHREN BEZÜGLICH DER DURCHFÜHRUNG DER WETTBEWERBSPOLITIK

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses

(Sache M.7608 — Borealis Siegfried Holdings/Fortum Distribution AB)

Für das vereinfachte Verfahren in Frage kommender Fall

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2015/C 126/07)

1. Am 9. April 2015 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ([1]) bei der Kommission eingegangen. Danach ist Folgendes beabsichtigt: Das Unternehmen Borealis Siegfried Holdings B.V. (Niederlande), das von der OMERS Administration Corporation („Omers", Kanada) kontrolliert wird, übernimmt im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe b der Fusionskontrollverordnung durch Erwerb von Anteilen die indirekte alleinige Kontrolle über die Gesamtheit des Unternehmens Fortum Distribution AB („Fortum Distribution", Schweden).

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

— Omers: Verwaltung eines Pensionsfonds;

— Fortum Distribution: Betrieb eines Stromverteilungssystems.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor. Dieser Fall kommt für das vereinfachte Verfahren im Sinne der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ([2]) in Frage.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach dieser Veröffentlichung eingehen. Sie können bei der Kommission unter Angabe des Aktenzeichens M.7608 — Borealis Siegfried Holdings/Fortum Distribution AB per Fax (+32 22964301), per E-Mail (COMP-MERGER-REGISTRY@ec.europa.eu) oder per Post an folgende Anschrift übermittelt werden:

Europäische Kommission
Generaldirektion Wettbewerb
Registratur Fusionskontrolle
1049 Bruxelles/Brussel
BELGIQUE/BELGIË

([1]) ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 („Fusionskontrollverordnung").
([2]) ABl. C 366 vom 14.12.2013, S. 5.

Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses

(Sache M.7594 — Brother Industries/Domino Printing Sciences)

Für das vereinfachte Verfahren in Frage kommender Fall

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2015/C 126/08)

1. Am 13. April 2015 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates [1] bei der Kommission eingegangen. Danach ist Folgendes beabsichtigt: Das Unternehmen Brother Industries Ltd („Brother", Japan) übernimmt im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe b der Fusionskontrollverordnung im Wege eines öffentlichen Übernahmeangebots die Kontrolle über die Gesamtheit des Unternehmens Domino Printing Sciences plc („Domino", Vereinigtes Königreich).

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

— Brother: Herstellung und Vertrieb von Druckern, Nähmaschinen für den Heimgebrauch und Industrienähmaschinen sowie Online-Karaoke-Systemen und damit verbundenen Inhalten;

— Domino: Herstellung und Lieferung von Industrieausrüstung für Druck-, Codier- und Markier-Anwendungen.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor. Dieser Fall kommt für das vereinfachte Verfahren im Sinne der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates [2] in Frage.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach dieser Veröffentlichung eingehen. Sie können bei der Kommission unter Angabe des Aktenzeichens M.7594 — Brother Industries/Domino Printing Sciences per Fax (+32 22964301), per E-Mail (COMP-MERGER-REGISTRY@ec.europa.eu) oder per Post an folgende Anschrift übermittelt werden:

Europäische Kommission
Generaldirektion Wettbewerb
Registratur Fusionskontrolle
1049 Bruxelles/Brussel
BELGIQUE/BELGIË

---

[1] ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 („Fusionskontrollverordnung").
[2] ABl. C 366 vom 14.12.2013, S. 5.

BERICHTIGUNGEN

Berichtigung der Bekanntmachung der Regierung der Hellenischen Republik gemäß der Richtlinie 94/22/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Erteilung und Nutzung von Genehmigungen zur Prospektion, Exploration und Gewinnung von Kohlenwasserstoffen

(Amtsblatt der Europäischen Union C 400 vom 13. November 2014)

(2015/C 126/09)

Auf Seite 9:

anstatt: „Die Antragsfrist endet am ersten Arbeitstag nach sechs (6) Kalendermonaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung der Ausschreibung im *Amtsblatt der Europäischen Union*."

muss es heißen: „Die Antragsfrist endet am ersten Arbeitstag nach acht (8) Kalendermonaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung der Ausschreibung im *Amtsblatt der Europäischen Union*."

ISSN 1977-088X (elektronische Ausgabe)
ISSN 1725-2407 (Papierausgabe)

Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union
2985 Luxemburg
LUXEMBURG

DE